

DEUTSCH

Anleitung

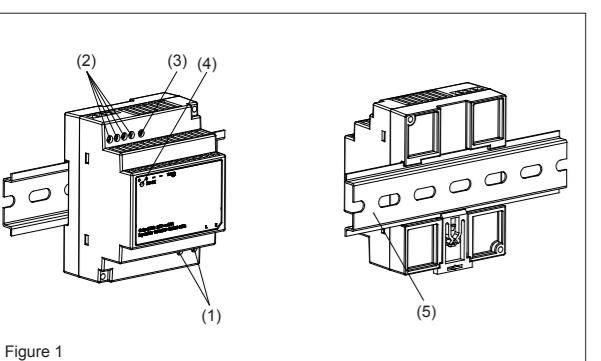


Figure 1

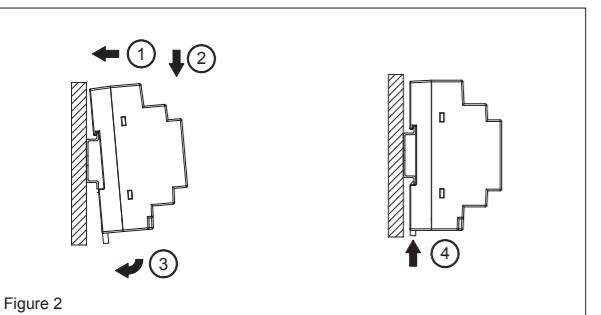


Figure 2

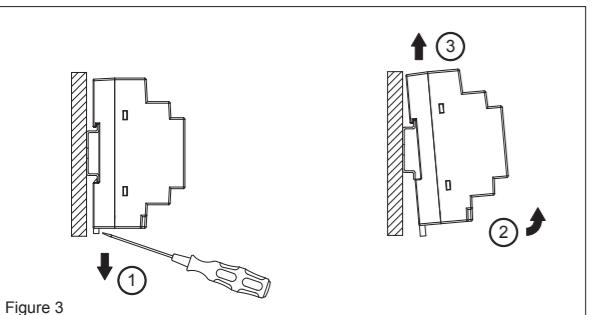


Figure 3

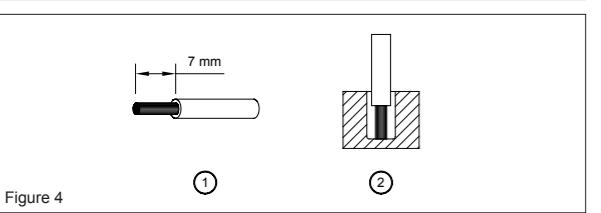


Figure 4

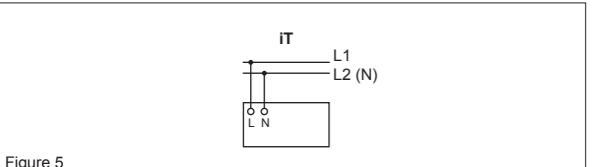


Figure 5

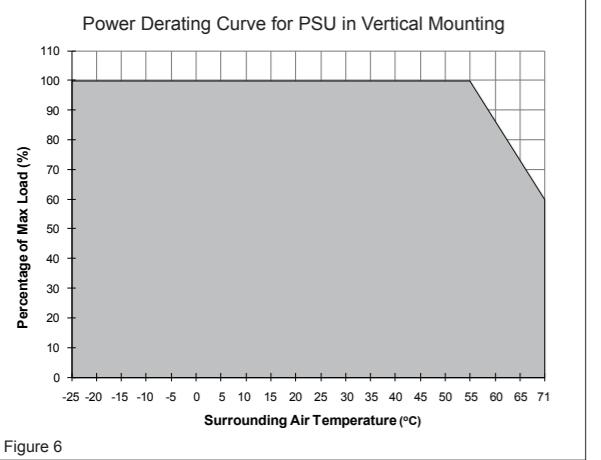


Figure 6

DEUTSCH

Technische Daten

Eingangskennwerte (AC)	
Nennspannung	100-240Vac
Spannungsbereich	90-264Vac
Frequenzbereich	47-63Hz
Nennstrom	< 1,5A bei 115Vac, < 1,0A bei 230Vac
Einschaltstrombegrenzung (+25°C typ.)	< 30A bei 115Vac, < 60A bei 230Vac
Netzausfallüberbrückung bei Nennlast (typ.)	> 16ms bei 115Vac, > 30ms bei 230Vac
Einschaltzeit	< 3 sec.
Interne Sicherung	T 3.15A / 250V
Empfohlene Vorsicherung: Auslesecharakteristik Leistungsschalter	3,15A oder 4A B
Ableitstrom	< 0,25mA bei 240Vac
Ausgangskennwerte (DC)	
Nennausgangsspannung U_n Toleranz	24Vdc ± 2%
Einstellbereich der Ausgangsspannung	24-28Vdc
Nennstrom	2,5A
Derating (Leistungsherabsetzung)	Leistungsherabsetzung gemäß Abb. 6 > 55°C (2,5% / °C)
Anlauf bei Kapazitiven Lasten	Max. 3.000µF
Max. Verlustleistung Leerlauf/Nennlast	8,5W
Wirkungsgrad	> 86,0% bei 115Vac & 230Vac
Restwelligkeit / Schaltspitzen (20MHz) (bei Nennwerten)	< 50mVpp / < 150mVpp
Parallelschaltbarkeit	DRR-20A / DRR-40A / mit ORing Diode
Allgemeine Kennwerte	
Gehäusetyp	Plastik (PC), geschlossen
Statusanzeige	Grüne LED „DC OK“
MTBF (mittlere Betriebszeit zwischen Ausfällen)	> 500.000 Std., entsprechend Telcordia
Abmessungen (B x H x T)	91mm x 71mm x 55,6mm
Gewicht	0,24 kg
Art der Anchlussklemme	Schraubanschluss
Abisolierlänge	7mm
Betriebstemperaturbereich (Umgebungstemperatur)	-25°C bis +71°C (Leistungsherabsetzung gemäß Abb. 6)
Lagertemperaturbereich	-25°C bis +85°C
Luftfeuchte bei +25°C, keine Belaufung	< 95% relative Luftfeuchte
Vibration (Betrieb)	IEC60068-2-6, Sinus Wellen: 10 bis 500 Hz bei 19,6m/S ² (2g Spitze), 10 min. pro Zyklus, 60 min. in X, Y, Z Richtung
Stoßfestigkeit (Betrieb)	IEC60068-2-27, Halbsinus Wellen: 4g für eine Dauer von 22 ms, 3 Schocks für 3 Richtung, 9 Mal in gesamt
Verschmutzungsgrad	2
Höhe (Betrieb)	2000 Meter
Zertifizierung und Normen	
Schutzkleinspannung	SELV (EN60950)
Elektrische Sicherheit (von Einrichtungen der Informationstechnik)	UL/C-UL anerkannt nach UL60950-1 und CSA C22.2 Nr. 60950-1, Prüfprotokoll und -bericht nach IEC60950-1, Stromquelle begrenzte Leistung (LPS)
Industrielle Regeleinrichtungen	UL/C-UL gelistet nach UL508 und CSA C22.2 Nr.107.1-01
Class 2 Power Supply	UL/C-UL anerkannt nach UL60950-1 und CSA C22.2 Nr. 60950-1
EC	In Konformität zur EMV-Richtlinie 2004/108/EC und Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC
ITE	EN55022 Klasse A*, EN61000-3-2, EN61000-3-3, EN55024
Begrenzung der Netzoverschwingungen	EN61000-3-2
Sicherheit und Schutzeinrichtungen	
Strombegrenzung bei Kurzschluss	$I_{\text{Kurzschluss}} = 110\% \text{ der max. Ausgangsleistung}$
Überspannungsschutz gegen interne Überspannungen	Ja
Isolationsspannung Eingang / Ausgang	3kVac
Schutzart	IP20
Schutzklasse	Klasse II ohne Schutzleiteranschluss

*Achtung! Dies ist ein Produkt der Klasse A. In einem Wohn- bzw. Gewerbeumfeld, oder in der Leichtindustrie kann es Funkstörungen verursachen. Dieses Produkt ist nicht dazu gedacht in Wohnräumen installiert zu werden. In einem Geschäftsräum und in der leicht Industrie mit Anschluss an das öffentliche Stromnetz, kann vom Benutzer verlangt werden, angemessene Maßnahmen zu ergreifen, um Störungen zu reduzieren.

Die interne Sicherung darf nicht vom Anwender ausgetauscht werden. Schicken Sie das Gerät im Fall eines Defekts zur Reparatur zum Hersteller zurück.

Die interne Sicherung darf nicht vom Anwender ausgetauscht werden. Schicken Sie das Gerät im Fall eines Defekts zur Reparatur zum Hersteller zurück.

Das Gerät verfügt über eine interne Sicherung. Es wird empfohlen eine 3,15A oder 4A Leistungsschutzschaltern zu verwenden.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbereich des Geräts liegen. Im Fall eines Kurzschlusses oder einer Überlast fallen Ausgangsspannung und -strom ab (bei $I_{\text{Überlast}}$ bzw. $I_{\text{Kurzschluss}} > I_{\text{Überstrom}}$ (110%)). Die Sekundärspannung wird dabei so lange abgesenkt, bis der sekundärseitige Kurzschluss oder die Überlast behoben sind.

Das Gerät funktioniert normal, solange die Netz- und Lastbedingungen im Betriebsbere

Instruction d'installation

Données techniques

- 1. Consignes de sécurité**
- Mettez l'alimentation générale hors tension avant de connecter ou de déconnecter l'appareil. Danger d'explosion!
 - Afin d'assurer un refroidissement par convection suffisant, veuillez respecter une distance de 50mm au-dessus et au-dessous de l'appareil et une distance latérale de 25mm par rapport aux autres appareils.
 - Remarque: selon la température ambiante et la charge de l'alimentation électrique, le boîtier de l'appareil peut s'échauffer considérablement. Risque de brûlure!
 - Mettez toujours hors tension avant de connecter ou de déconnecter un connecteur! N'introduisez aucun objet dans l'appareil!
 - Après déconnexion de toutes ses sources d'alimentation, une tension rémanente dangereuse reste appliquée à l'appareil pendant au moins 5 minutes.
 - Les unités d'alimentation électrique sont à installer dans un coffret classé IP54 au minimum.
 - Toutes les alimentations sont des unités intégrées et doivent être installées dans une armoire ou dans une salle (emplacement couvert et sans condensation) qui est relativement exempte de contaminants conducteurs.

ATTENTION:

« Pour utilisation en environnement contrôlée ».

2. Description de l'appareil (Fig. 1)

- (1) Connecteur bornier d'entrée
- (2) Connecteur bornier de sortie
- (3) Potentiomètre de réglage de tension continue (CC)
- (4) LED de contrôle d'alimentation CC (verte)
- (5) Rail de montage universel

3. Montage (Fig. 2)

Le bloc d'alimentation peut être monté sur rail DIN de 35mm selon l' EN60715. L'appareil doit être monté avec les borniers d'entrée vers le bas.

L'appareil est livré prêt à installer.

Encluez le sur le rail DIN comme indiqué à la Fig. 2:

1. Inclinez l'appareil légèrement vers le haut et placez le sur le rail DIN.
2. Poussez le vers le bas jusqu'en butée.
3. Appuyez sur la face inférieure de l'appareil pour le verrouiller en place.
4. Secouez légèrement l'appareil pour vérifier qu'il est bien fixé.

4. Démontage (Fig. 3)

Pour démonter l'appareil, tirez ou faites coulisser le loquet vers le bas comme indiqué à la Fig. 3, faites coulisser l'appareil dans la direction opposée, relâchez le loquet et enlevez l'appareil du rail.

5. Raccordements

Les connecteurs de bornier permettent de raccorder facilement et rapidement.

L'utilisateur devra calculer et choisir la spécification du fil appropriée (type/quantité/diamètre) en fonction du courant réel. Vous pouvez utiliser du câble souple (conducteurs torsadé) ou rigide de section 0.32-3.3mm² max (AWG 22-12) avec un couple de serrage de 4.6 kgf.cm (4 lb in). Le câble doit être dénudé sur 7mm pour assurer une connexion fiable et résistante au choc (voir Fig. 4 (1)). Merci de s'assurer que les fils sont entièrement insérés dans le connecteur comme montré en Fig. 4 (2).

Les normes EN60950 / UL60950 stipulent d'utiliser une bague pour les câbles souples. Utilisez des câbles de cuivre certifiés 300V, 105°C ou supérieur pour satisfaire aux exigences UL.

5.1. Raccordement d'entrée (Fig. 1, Fig. 5)

Utilisez les bornes L et N (voir Fig. 5) pour raccorder en 100-240Vca. Le raccordement aux divers types de réseau est représenté à la Fig. 5.

En cas de défaillance de phase, l'appareil peut fonctionner en régime non dégradé à capacité nominale.

L'appareil est équipé d'un fusible interne. Il est recommandé d'utiliser un disjoncteur de 3,15A ou 4A comme protection redondante du fusible.


Le fusible interne ne doit pas être remplacé par l'utilisateur. En cas de défaut interne, vous devez retourner l'appareil au fabricant pour examen.

5.2. Raccordement de sortie (Fig. 1 (2))

Utilisez les bornes à vis « + » et « - » pour relier au 24Vcc.

La sortie délivre un courant en 24Vcc. La tension de sortie peut être réglée entre 24 et 28Vcc à l'aide du potentiomètre. Le voyant DEL OK vert indique le bon fonctionnement de la sortie (Fig. 1 (4)).

L'appareil est équipé d'une protection de court-circuit et contre les surcharges, ainsi que d'une protection contre les surtensions réglée à 34,8Vcc.

5.3. Courbe caractéristique de sortie

L'appareil fonctionne normalement dans les conditions nominales de l'alimentation. En cas de court-circuit ou de surcharge, la tension et l'intensité de sortie chutent (I_{OL} ou $I_{SIC} > I_{decre} (110\%)$). La tension secondaire diminue puis rebondit jusqu'à l'élimination du court circuit ou de la surcharge côté secondaire.

5.4. Comportement thermique (Fig. 6)

Dans le cas d'une température ambiante au-delà de +55°C en position verticale, la capacité de sortie doit être réduite de 2,5% par degré Celsius d'accroissement de température. Si la capacité de sortie n'est pas réduite quand la $T_{amb} > 55^{\circ}\text{C}$, l'appareil se mettra en protection thermique en coupant par exemple la tension de sortie et ira en mode verrouillage Off jusqu'à ce que la température de l'appareil diminue et l'alimentation AC soit recyclée.

Installation instructions

Entrée (CA)	
Tension nominale	100-240Vca
Plage de tension	90-264Vca
Plage de Fréquence	47-63Hz
Courant nominal	< 1.5A à 115Vca, < 1.0A à 230Vca
Limitation du courant démarrage (+25°C) typique	< 30A à 115Vca, < 60A à 230Vca
Tampon secteur sous charge nominale (typique)	> 16ms à 115Vca, > 30ms à 230Vca
Délai de mise sous tension	< 3 sec.
Fusible interne	T 3.15A / 250V
Protection redondante recommandée: Caractéristique du disjoncteur d'alimentation	3.15A ou 4A B
Courant de fuite	< 0.25mA à 240Vca
Sortie (CC)	
Tension nominale U _o / tolérance	24Vcc ± 2%
Plage de réglage de tension	24-28Vcc
Courant nominal	2.5A
Derating	Déclassement de puissance selon Fig. 6 > 55°C (2.5% / °C)
Démarrage sous charge capacitive	Max. 3.000μF
Consommation max. à vide / charge nominale	8.5W
Rendement	> 86.0% à 115Vca & 230Vca
Ondulation résiduelle / comm. crête (20MHz) (aux valeurs nominales)	< 50mVpp / < 150mVpp
Montage en parallèle	DRR-20A / DRR-40A / Avec Diode ORing
Caractéristiques générales	
Bolttier	Plastic (PC), fermé
Signalisation	LED verte «DC OK»
MTBF	> 500.000 heures suivant Telcordia
Dimensions (L x l x H)	91mm x 71mm x 55.6mm
Poids	0.24 kg
Type de connexion	Bornes à vis
Longueur à dénuder	7mm
Température de travail (température d'environnement)	-25°C à +71°C (Déclassement de puissance selon Fig. 6)
Température de stockage	-25°C à +85°C
Humidité à 25°C, sans condensation	< 95% HR
Vibrations (en fonctionnement)	IEC60068-2-6, Ondes sinusoïdales: 10-500 Hz à 19.6m/S ² (2g pointe); 10 min, par cycle, 60 min, pour toutes les directions X, Y, Z
Résistance au choc (en fonctionnement)	IEC60068-2-2, Demi-ondes sinusoïdales: 4g pour une durée de 22ms, 3 choc pour 3 direction, 9 fois au total
Degré de pollution	2
Altitude (en fonctionnement)	2000 mètres
Agréments et normes	
Basse tension de protection	SELV (EN60950)
Sécurité électrique (des matériels informatiques)	UL/C-UL reconnu à la norme UL60950-1 et CSA C22.2 No. 60950-1, Schéma CB selon IEC60950-1, source de courant de puissance limitée (LPS)
Équipements de commande industriels	UL/C-UL listé dans UL508 et CSA C22.2 No. 107.1-01
Class 2 Power Supply	UL/C-UL reconnu à la norme UL60950-1 et CSA C22.2 No. 60950-1
CE	Conforme à la directive CEM 2004/108/EC et à la directive basse tension 2006/95/EC
ITE	EN55022 Classe A*, EN61000-3-2, EN61000-3-3, EN55024
Limitation des courants harmoniques secteur	EN61000-3-2
Sécurité	
Limitation d'intensité sur court-circuit	$I_{OL} = 110\% \text{ de la puissance de sortie max.}$
Protection contre les surtensions internes	Oui
Tension d'isolation entrée / sortie	3KVca
Degré de protection	IP20
Classe de protection	Classe II sans raccordement PE

*Avertissement: Ce produit est un produit classe A. Dans un environnement résidentiel, commercial ou dans l'industrie légère il peut causer des interférences radio. Ce produit n'est pas prévu pour être installé dans un environnement résidentiel, dans un environnement commercial et dans l'industrie légère avec raccordement au réseau public d'alimentation, il peut être demandé à l'utilisateur de prendre les mesures adéquates pour réduire les interférences.

Installation instructions

- 1. 安全指南**
- 注意！务必在安装或拔除设备之前关掉主电源开关。
 - 为了确保拥有足够冷却对流，设备上下需保留 50mm 以上之空间，设备之间需保留 25mm 或更大的距离。
 - 当设备在不同的环境温度和负载工作时，外壳温度可能较高小心烫伤。
 - 务必在安装电线与连接端子之前关掉主电源开关。
 - 确保无任何外来异物 掉入机壳内。
 - 拔除电源后，设备可维持危险电压至少 5 分钟。
 - 电源应该安装在符合 IP54 规格的外壳内
 - 产品是内置的设计，必须安装在没有导电异物污染的柜子或室内(不会结露的环境)。

2. 注意：“只适合在受管制的环境中使用”。**2. 设备连接和工作要素 (Fig. 1)**

- (1) 输入电压连接端子
- (2) 输出电压连接端子
- (3) DC 电压调整器
- (4) DC OK 显示灯 (绿色)
- (5) 通用导轨安装系统

3. 安装 (Fig. 2)

遵循 EN60715, 电源供应器可以被安装在 35mm 的导轨上。输入连接端子需朝下。

所有出货设备可即时安装。

按照图 Fig. 2, 把电源供应器安装在导轨上。

1. 将设备稍微向上倾斜。
2. 往下推移直到停止。
3. 用力推按设备下端使之锁住。
4. 轻轻摇晃设备以确定已经妥当安装。

4. 拆卸 (Fig. 3)

拆卸时，将设备安装栓拉下，如 Fig. 3 所示，然后从相反方向拉出设备，释放安装栓，便可以将设备从导轨上拉出。

5. 电缆连接方式

设备配有多股线连接器。可以支持设备快速连接或隔离。

使用者需依產品實際的輸入輸出電流選擇適當的電線規格(種類/線數/線徑)。电线的设计可使用多股或实心。截面为 0.32-3.3mm² (AWG 22-12)。扭矩为 4.6 kgf.cm (4 lb in)。为了确保接线可靠及耐冲击，剥线长度需维持在 7mm，推荐如图 Fig. 4 (1))。请确保电线依据 Fig. 4 (2) 插入连接端子。

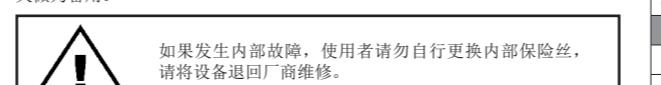
为了遵循 EN60950 / UL60950, 使用多股型电时需使用金属箍。

为了遵循UL规范，需使用符合 300V, 105°C 或以上的铜制线材。

5.1. 输入端接线方式 (Fig. 1, Fig. 5)

使用 L 和 N 连接输入连接端子以建立 100-240Vac 之接线。图 Fig. 5 示出多种不同的连接方式。

当其中一相发生故障时，设备内含保险丝。建议使用外接 3.15A 或 4A 断路开关为备用。

**5.2. 输出端接线方式 (Fig. 1)**

-请将 24Vdc 缘接 至 “+” 和 “-” 螺丝连接端子。透过电压调整器，调整在 24-28Vdc 之 正常范围内。

-绿色 DC OK 显示灯亮起时表示设备运作正常 (Fig. 1)。

-此设备附有待机功能和短路保护设定在 34.8Vdc。

5.3. 输出特性曲线

在正常输入电压及输出负载下正常工作。当发生短路或者过载时，电压和电流将停止输出。输出电压将重复波动直到输出电压上短路或者过载状况解除。

5.4. 对环境温度之反应 (Fig. 6)

当环境温度在 +55°C (垂直安装) 以上时，温度每增加一摄氏度，输出功率需减少 2.5%。当输出功率容量在 Amb > 55°C 时未减少，设备将会自动进入过温度保护模式。这就是指输出电压将会进入保护状态直到零件温度降下来，AC 电压才会重新启动让电源恢复正常操作。

Technical data sheet

输入数据 (AC)	
正常输入电压	100-240Vac
输入电压范围	90-264Vac
频率范围	47-63Hz
正常输入电流	< 1.5A @ 115Vac, < 1.0A @ 230Vac
突波电流限制 (+25°C) 典型	< 30A @ 115Vac, < 60A @ 230Vac
主继电器在正常负载时 (典型)	> 16ms @ 115Vac, > 30ms @ 230Vac
上主电压时的开机时间	< 3 sec.
内部保险丝	T 3.15A / 250V
后备备份保险丝:	3.15A or 4A
电源断路器特性	
漏电特性	< 0.25mA @ 240Vac
输出数据 (DC)	
正常输出电压 / 差错范围	24Vdc ± 2%
输出电压设定范围	24-28Vdc
正常输出电流	2.5A
额定输出功率	见图示。6 > 55°C (2.5% / °C)
可正常开机之最大输出端子容量	Max. 3.000μF
待机状态最大耗电功率 / 正常负载</td	